

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

N^o 202.

Sonntag, den 21. Juli.

1839.

Vom 13. bis 19. Juli sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 13. Juli.

Ein unehel. Knabe 5 Jahre, am neuen Kirchhofe; starb an Krämpfen.

Sonntags, den 14. Juli.

Ein Mann 76½ Jahre, Hr. Karl Lebrecht Voigt, Bürger und Kürschnerstr., Verforgter im Georgenhaufe; st. an Altersschwäche.
Eine Frau 63 Jahre, Hrn. Georg Martin Schleichards, Bürgers und Schuhmachermeisters geschiedene Ehefrau, am Grimma-
schen Steinwege; starb an einer Unterleibskrankheit.

Ein Knabe 7 Tage, Hrn. Karl Fr. Alex. Hahns, Bürgers und Victualienhändlers Sohn, in der Quergasse; st. an Krämpfen.
Eine unverh. Mannsperson 41 Jahre, Hr. Karl Fr. Freytag, der Handlung Besessener, in der Burgstraße; st. an einer Brustkrankh.
Eine unverh. Mannsperson 26 Jahre, Friedr. Karl Lantsch, Schneidergeselle, im Jakobshospital; starb an einer Brustkrankheit.
Eine unverh. Mannsperson 23 Jahre, Job. Clermont, Schweizer-Zuckerbäckergeselle, im Jakobshospital; st. an der Schwindsucht.
Ein Mädchen 2½ Jahre, Johann Gottlob Tröblicher, Zimmergesellen Tochter, am Theaterplatze; starb am Scharlachfieber.
Ein Mädchen ½ Jahr, August Säuberlich, Einwohners Tochter, in den Thonberg-Strassenhäusern; starb an Krämpfen.

Montags, den 15. Juli.

Ein Jungeselle 18 J., Hrn. Franz Grottings, Bürgers u. Einwohners S., Buchbindergeselle, im Jakobshospital; st. an der Schwindsucht.
Ein Mädchen 1 Jahr, Karl Gottl. Liebers, königl. sächs. verabsch. Corporals Tochter, in der Ritzestraße; starb an Schwäche.

Dienstags, den 16. Juli.

Ein Mann 76½ Jahre, Hr. Job. Gottl. Kiech, königl. sächs. emeritierter Accis-Exorschreiber, im Salzgäßchen; starb an Altersschwäche.
Ein Mann 61 Jahre, Hr. Johann Heinrich Lehnest, Bürger und Hausbesitzer, in der Friedrichstraße; starb am Nervenfieber.
Ein Jungeselle 22 Jahre, Karl Heinrich Rudolph Hansch, Böttchergeselle, im Jakobshospital; starb am Nervenfieber.
Eine Jungfer 24 Jahre, Johann Christian Bergers, Handarbeiters Tochter, im Halle'schen Pförtchen; starb am Nervenfieber.
Ein Knabe 2½ Jahre, Johann Gottlob Weigers, Handarbeiters Sohn, in den Thonberg-Strassenhäusern; starb an Krämpfen.

Mittwochs, den 17. Juli.

Ein Knabe ½ Jahr, Gottfried August Liebezits, Handarbeiters Sohn, am Kause; starb an Krämpfen.
Ein unehel. Mädchen 16 Wochen, in der Windmühlengasse; starb an Krämpfen.

Donnerstags, den 18. Juli.

Ein Mädchen 7½ Jahre, Hrn. Franz Leonhards, Bürgers und Apothekers L., vor dem Hintertore; st. an einer Unterleibskrankheit.
Ein Mann 51½ Jahre, Hr. Joh. Fr. Siebenrath sen., Bürger und der Glaserinnung Oberstr., im Brühle; st. an Nervenschwäche.
Ein Mädchen 11 Wochen, Karl August Dietrichs, Schriftsetzers Tochter, in der Holzgasse; starb an Krämpfen.
Ein Knabe ½ Jahr, Aug. Rud. Lehmanns, Feldwebels beim königl. sächs. ersten Schützenbataillon Sohn, in der Quergasse; st. an Krämpfen.
Ein unehel. Knabe 23 Wochen, in der Friedrichstraße; starb an Krämpfen.
Ein unehel. Mädchen, 22 Wochen, in der Webergasse; starb an Krämpfen.

Freitags, den 19. Juli.

Eine unverh. Mannsperson 55 Jahre, Hr. Andreas Krause, der Handlung Besessener, im Brühle; starb am Blutbrechen.
Ein Mann 33 Jahre, Hr. Johann Christian Plaut, Bürger und Schenkwich, vor dem Thomaspfortchen; st. an einer Brustkrankheit.
Ein Knabe 2 Jahre, Hrn. Karl Gottlieb Sanders, Schenkwichs auf dem Thonberge Sohn; starb an Krämpfen. Ist vom
Thonberge zur Beerdigung auf hiesigen Gottesacker gebracht worden.
Eine unverh. Mannsperson 47½ Jahre, Karl Gustav Herzog, Maurergeselle, Verforgter im Georgenhaufe; st. an der Abzehrung.
Ein Mädchen 1 Jahr, Karl Gustav Köblers, Handarbeiters Tochter, in der Friedrichstraße; starb an Krämpfen.
8 aus der Stadt, 14 aus der Vorstadt, 2 aus dem Georgenhaufe, 4 aus dem Jakobshospital, 1 vom Thonberge, zusammen 29.

Vom 13. bis 19. Juli sind geboren:

8 Knaben, 14 Mädchen, zusammen 22 Kinder.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 21. Juli: Gustav, oder: Der Masken-
ball; große Oper mit Tanz von Auber.
Sämmtliche Tánze des 5. Actes sind neu arrangirt vom
Herrn Balletmeister Jernsb.

Theater der Stadt Tauscha.

Heute: Nr. 777, Lustspiel in 1 Act, Darauf folgt: Das
war ich, Lustspiel in 2 Act.

Leipzig-Dresdener Eisenbahn. Extrafahrt



nach Borsdorf, Posthausen, Nachern
und Wurzen

Sonntag Nachmittag 2 Uhr,
zurück " " 6 Uhr von Wurzen.

Billets hin und zurück werden in Leipzig ausgegeben.



Regelmässige
Dampfschiffahrt
zwischen
Magdeburg und Hamburg.
Die anerkannt am Schnellsten fahrenden und aufs Bequemste und Eleganteste eingerichteten Dampfschiffe der Magdeburger Compagnie:

Kronprinz von Preussen und Paul Friedrich,

fahren mit Passagieren und Gütern regelmässig jeden Sonntag und Donnerstag Morgens 4 Uhr von Magdeburg nach Hamburg in 15 Fahrstunden, jeden Sonntag und Mittwoch Morgens früh von Hamburg nach Magdeburg in 28 bis 30 Fahrstunden, inclusive des Aufenthalts.

Preise: 1. Cajüte 10 Thlr., 2. Cajüte 8 Thlr., mit $\frac{1}{2}$ Ermässigung für die Doppelreise, welcher Rabatt übrigens auch Familien von 3 bis 4 Personen für die einfache Reise gewährt wird.

Anmeldungen in:
Magdeburg im Bureau der Dampfschiffahrts-Compagnie, Holzhof No. 8,
Hamburg bei dem Herrn Procureur C. Helling, Theerhof No. 8,
Leipzig bei dem Hrn. F. Sernau, Grimm. Gasse No. 758.

Poemata iocosa et seria, prouti res fert, Latine et Germanice se componere proficetur et capientibus hoc in genere bona officia offert D.J. Lindner, via Joannis sic dicta habitans (No. 1305, superiore aedium parte).

Etablissemments-Anzeige.

Einem geehrten Publicum habe ich die Ehre anzuzeigen, daß ich mich auf hiesigem Plage als Buchbinder und Galanteriearbeiter etablirt habe; und indem ich mich stets bestreben werde, durch dauerhafte und geschmackvolle Arbeit mir das Zutrauen der mich Beehrenden zu erwerben, verspreche ich auch prompte und billige Bedienung. — Zugleich erlaube ich mir bekannt zu machen, daß ich das seit zwei und zwanzig Jahren unter den Colonnaden und unter der Firma: „Buchbinderwaaren-Magazin von Heinrich Grimm“ bestehende Geschäft käuflich übernommen habe, und bitte, das Wohlwollen, welches diesem Geschäfte seit einer langen Reihe von Jahren zu Theil geworden ist, auch auf mich gefälligst übertragen zu wollen.

Franz Thieme, Buchbinder und Galanteriearbeiter, Grimma'sche Gasse Nr. 610, 3. Etage.

In Bezug auf Obiges zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mein Geschäft an Herrn Franz Thieme käuflich überlassen habe, und, indem ich mich für verpflichtet fühle, meinen Dank für das mir seit so langer Zeit geschenkte Zutrauen hierdurch öffentlich auszusprechen, bitte ich zugleich, dasselbe auf Herrn Franz Thieme gütigst zu übertragen.

Sophie verw. Grimm.

Blumenfreunden sei es vergönnt, meine Nelken blühen zu sehen. J. G. Anders, Neussellerhausen Nr. 16.

* Frische Rindspökelungen und Rindsmaulsalat mit Remouladensauce sind zu haben bei Michael Buch, Ranstädter Steinweg Nr. 1003.

Meubles-Verkauf

wegen schneller Abreise.

Katharinenstraße Nr. 366, in 4. Etage, sind neue Mahagony-Meubles aus 2 Zimmern, Kupferstiche, worunter die Madonna von Müller, Kleider- und Küchenschranke, neue Bettstellen, ein eiserner Kochofen und Küchengeräthe sogleich zu verkaufen.

Hausverkauf. Ein vor dem Grimm. Thore gelegenes Grundstück mit großem Garten, welches sich für eine Obsthofwirthschaft eignet, ist zu verkaufen durch Adv. Ehrlich, neuer Kirchhof Nr. 252.

Ausverkauf. Eine Partie von 90^o Kisten Cigarren in 38 Sorten, theils echte und Bremer Havana und Cabanas, alle abgelagerte und ausgezeichnet schöne Waare, sollen für fremde Rechnung $33\frac{1}{2}$ unter Bezugspreis verkauft werden.

Liebhaber können solche Brühl Nr. 480, 2. Etage, schwarzes Hufeisen, täglich früh 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 1 bis 6 Uhr in Augenschein nehmen.

NB. Unter $\frac{1}{2}$ Kisten wird nichts abgegeben.

Verkauf. Echten Tabac de Paris à 1 $\frac{1}{2}$ Thlr., so wie Pariser Tabake von Loßbeck & Comp. in Augsburg, à 7—10 und 14 Gr. pr. Pfd., empfehlen Schuchard & Planitz, Markt Nr. 1.

Verkauf. Chrysandemum indicum, die neuesten englischen, welche im vorigen Herbst zuerst hier blühten, habe ich in großer Vermehrung und verkaufe diese im Sortiment von 12—36 Varietäten sehr billig. Auch habe ich viele Arten Cacteen abzulassen und mehrer hundert Stück hübsche Pelargonien wegen Mangel an Raum zu ganz niedrigen Preisen zu verkaufen.

X. Rohland,

Kunstgärtner in Salomons Garten auf der Quergasse.

Zu verkaufen ist äußerst billig ein Flügel, von angenehmem Tone, wegen schneller Abreise in Nr. 287 in der Fleischergasse, 1 Treppe.

Zu verkaufen sind 2 Gebett gute Federbetten. Wo? fährt man Petersstraße Nr. 30, eine Treppe.

Um den Rest unserer diejährigen Sommermützen und Strohhüte für Herren und Knaben zu räumen, verkaufen wir solche von heute an zu und unter Einkaufspreisen. Gebrüder Tecklenburg.

Piccolos

empfehlen zu dem festen Preise von 26 Louisd'ors C. G. Schmidt, neuer Anbau Nr. 1490.

Strohhüte zur Trauer

empfehlen die Haugl'sche Hutfabrik.

Weisse gestickte Kragen

erhielt wieder zu den bekannten billigen Preisen U. L. Fuchs, sonst E. W. Kürsten.

Viertausend Thaler Münzel- und andere Gelder liegen gegen 4% Zinsen und genügende Sicherheit, auch in einzelnen Posten, sofort bereit bei dem Gerichtsdirector Köllner in Borna.

Gesuch. Ein unverheiratheter Lithograph, welcher in allen Branchen der Kunst erfahren, in Schrift jedoch etwas Vorzügliches zu leisten und Beweise davon, wie von seinem moralisch guten Charakter beizubringen im Stande ist, kann sofort, unter angenehmen Verhältnissen und vortheilhaften Bedingungen, mehrjährige contractliche Anstellung erhalten. Nähere Auskunft ertheilt E. F. Stelnacker.

Gesuch. Ein geschickter Conditorgehilfe kann sofort eine gute Anstellung finden und das Nähere erfahren in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht werden einige geübte Coloristen. Zu erfragen auf der Quergasse Nr. 1244, 2 Treppen.

Gesucht wird sogleich ein Bursche. Derselbe hat sich zu melden vor dem Halle'schen Pfortchen Nr. 1097.

Gesucht wird für ein angesehenes Puggeschäft in Dresden eine tüchtige Directrice der Arbeitsstube. Die Herren April und Brunner, Selimma'sche Gasse, werden die Güte haben, die Adressen anzunehmen.

Gesucht wird zum 1. August ein Mädchen, welches im Kochen geübt ist und keine häusliche Arbeit scheut. Näheres Quergasse Nr. 1213.

An die Herren Conditoreibesitzer Leipzigs.

Ein Conditorgehilfe, mit guten Empfehlungen, und geschickter Arbeiter, sucht eine Stelle in Leipzig, und bittet gütige Offerten mit der Chiffre C. J. in der Expedition dieses Blattes gefälligst abgeben zu lassen.

Gesucht wird ein kleines helles Logis im Thomaskirchen oder in der Nähe desselben. Adressen dieserhalb bittet man, bezeichnet mit St. und Beschreibung des Logis nebst Preises, in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Vermiethung. Die erste Etage des Hauses Nr. 92 auf der Burgstraße ist sofort oder zu Michaeli d. J. billig zu vermieten und giebt Herr Frißsche daselbst nähere Auskunft darüber.

Vermiethung. Ein Parterrelocal, bestehend aus einer Stube, zwei Kammern, Küche und Holzkammer, zu Michaeli zu beziehen, in der Pianoforte-Fabrik von J. E. S. Waage in Reichels Garten.

Zu vermieten ist sogleich eine Stube mit Kofen und Betten, als Schlafstellen für ledige Herren, im Rosenkranz, hinten im Hofe 1 Treppe.

Zu vermieten steht ein Familienlogis mit einer Feuerwerkstelle. Zu erfragen bei J. H. Ahlers in Gohlis.

Zu vermieten ist an 1 oder 2 Herren eine meublirte Stube mit Kammer auf dem Grimm. Steinwege Nr. 1187, 3 Tr.

Zu vermieten ist zu Michaeli ein kleines Logis. Auf der Sandgasse Nr. 917, 1 Treppe hoch vorn heraus, zu erfragen.

Empfehlung.

Einem verehrten Publicum von Leipzig empfehle ich hiermit, wenn es mittels erhaltener hoher Erlaubniß die durch seine herrliche Lage, so wie durch seine Werke und Anlagen berühmte Festung Königstein besucht, meine daselbst befindliche Restauration angelegentlichst. Durch die beste und prompteste Bedienung werde ich den Forderungen aller diesen durch die entzückendsten Umgebungen ausgezeichneten Punct Besuchenden zur größten Zufriedenheit immer entsprechen.

Friedrich Moriz Siebert,
Restaurateur auf der Festung Königstein.

Montag, den 22. Juli,

Extra-Concert auf der großen Funkenburg.

Heute, Sonntag den 21. Juli,

früh und Nachmittags Concert in der Oberschenke zu Gohlis.

Heute Concert im großen Ruchengarten.

Concert auf dem Thonberge

heute, den 21. Juli, von dem Musikchore des 2. Schützenbataillons, wozu ich ein verehrtes Publicum ergebenst einlade.
C. Sander.

Möckern.

Heute, den 21. Juli, Concert und Tanz. Um recht zahlreichen Besuch bittet
H. Werthmann.

Lüpfchena.

Heute, den 21. Juli, Concert und später Tanzmusik. Um zahlreichen Besuch bittet
Kapsilber.

Abtnaundorf.

Heute ladet zur Tanzmusik ganz ergebenst ein und bittet um recht zahlreichen Besuch.
August Leuchte.

Schleußig.

Zum Concert und zur Tanzmusik heute, den 21. Juli, ladet ein geehrtes Publicum ergebenst ein und bittet um zahlreichen Besuch
G. Berber.

* Heute Concert: und Tanzmusik in Möckern.
Das Musikchor von Kopisch.

* Morgen, den 22. Juli, Concert in der Gosenchenke zu Eutritzsch, wozu ergebenst einladet
das Musikchor von A. Kopisch.

Täglich findet in dem

Leipziger Waldschlößchen (früher Wasserschenke)

Societätsbier-Ausschankung statt.

Einladung.

Heute Morgen zu Speckkuchen ladet ergebenst ein
Carl Köhler, auf der Insel Buen Retiro.

Einladung.

Zu großen Speckkuchen und Kal ladet ganz ergebenst ein
Carl Köhler, auf der Insel Buen Retiro.

Einladung. Montag, den 22. Juli, ladet zu Coteletts mit allerlei nebst andern Speisen ergebenst ein
J. E. Heinze vor dem Hintertore.

Einladung. Heute mit Speck- und Heidelbeerkuchen empfiehlt sich ergebenst
C. S. Butter, Ecke der Quergasse.

Einladung. Montag, den 22. Juli, wird zu Eutritzsch in der Gosenchenke allerlei mit Coteletts und Hühnern, Schoten mit Stockfisch, Enten- und Pökelschweinsbraten verpflegt. C. Heinze.

Einladung. Morgen, den 22. Juli, früh 49 Uhr lade ich meine Freunde und Gönner zu Speckkuchen ergebenst ein. Auch wird bei mir gegen reelle und billige Bedienung alle Mittag warm und Abends kalt gespeist, und bitte meine wertheften Freunde und Gönner mir jetzt und immer ihr volles Vertrauen zu schenken.
G. Presse im Brühl Nr. 735, im Keller.

Einladung. Morgen, Montag den 22. d. M., ladet zu allerlei Schweinsknöcheln und neuen Kartoffelkloßen höflichst ein
Wahle, vorderes Brandbörwerk.

Thüringer Speckkuchen giebt es heute auf dem neuen Neumarkte Nr. 18 bei
C. A. Radelli.

* Heute, Sonntag den 21. Juli, ladet zu Speckkuchen ergebenst ein
J. S. Seiffert, Friedrichstraße Nr. 5.

Verloren wurde am 19. d. M. Abends zwischen 6 und 7 Uhr eine goldene Tuchnadel mit einem Knopfe von braunen Haaren. Der eheliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine angemessene Belohnung in der Ritterstraße Nr. 686, vorn heraus 2 Treppen, abzugeben.

Verloren wurde am Abend des 19. dieses Monats ein rothseidenes Schnupstuch, auf welchem der Name des Eigenthümers geschrieben steht. Der eheliche Finder erhält bei dessen Abgabe im blauen Kofe eine Belohnung.

Verloren wurde Freitag Abends auf dem Wege von der Esplanade bis zum neuen Kirchhof ein Armband mit 33 Smaragen, in 7 Thriren von g'triebener Arbeit in Gold. Der eheliche Finder erhält den Goldwerth, 10 Thlr., bei W. S. Ehrhardt, Goldarbeiter, Brühl Nr. 479.

Entflohen ist am 19. d. M. ein Canarienvogel. Derjenige, welcher ihn Neugasse Nr. 1201 zurückbringt, erhält eine angemessene Belohnung.

* Wer 3 an einem Ringe befindliche Schlüssel gefunden hat, wird gebeten, solche Fleischergasse Nr. 297, im Gewölbe (Lagnerg's Haus) gegen Belohnung abzugeben.

Meinen verehrten Verwandten und Freunden zeige ich ergebenst an, daß meine geliebte Frau, Emilie geb. Mahler, heute, den 20. Juli, Mittags halb 12 Uhr mit einem gesunden Knaben leicht und glücklich entbunden wurde. Ferdinand Rischwitz

Den 17. Juli früh 47 Uhr entschlief sanft nach vielen Leiden der Bürges und Gastwirth Joh. Christian Plaul, im dem Alter von 33 Jahren. Um ihn weinen eine trauernde Witwe und 2 unergogene Kinder. Dieß zeigen wir, um Rille Theilnahme bittend, entfernten Verwandten und Freunden hierdurch an und staten zugleich hiermit dem Herren Communalgardisten, welche ihm die letzte Ehre erwiesen, unsern tiefgefühltesten Dank ab.

Leipzig und Braunsdorf.

Die Witwe, Kinder, Kellern und Geschwister des Verstorbenen.

Thorzettel vom 20. Juli.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Die Dresdener Nacht-Eilpost.

H a l l e' s c h e s T h o r.

Dr. Kfm. Fischer, v. Andersberg, im Palmbaume.
Dr. Hofrath Arnold u. Dr. General-Major Bictoroff, v. Petersburg, in Stadt Rom.
Auf der Berliner ord. Post um 7 Uhr: Dr. Buchhdt. Weinhold, v. Breslau, im Rosenkranze, u. Dr. Pölgreif. Riesberg, unbest.
Dr. Geh. Ober-Reg.-Rath Schmedding, v. Berlin, im P. de Pologne.
Auf der Magdeburger Eilpost um 9 Uhr: Dr. Criminalrichter Ernst, v. Quesfurt, in Stadt Rom, Dr. Kfm. Eisen, v. Stockholm, unbest.
Dr. Kfm. Lämmler, v. hier, v. Dessau zurück. Dr. Kfm. Matthey, v. Bremen, im P. de Pologne. Dem. Wügge, Schausp., u. Frau D. Wügge, v. Berlin, v. durch. Dr. Prof. Schröder, v. Brandenburg, passirt durch.

K a n k ä d t e r T h o r.

Der Frankfurter Packwagen um 8 Uhr.
Die Hamburger Reitpost um 6 Uhr.

P e t e r s t h o r.

Madame Herz, v. Berlin, im Blumenberge.

H o s p i t a l t h o r.

Die Chemnitz Journaliere.
Dr. Graf Herrmann, v. Stockholm, pass. durch.
Auf der Nürnberger Eilpost 17 Uhr: Dr. Kfm. Gabin, v. hier, von Glauchau zurück, Dr. Kfm. Conrad, v. Deberan, u. Dr. v. Reinsberg, v. Reichenbach, unbestimmt.

B a h n h o f.

Dr. Kfm. Wolf, v. Bittau, im P. de Russie. Dr. Kfm. Schönbart, v. Naumburg, u. Dr. Kfm. Dyhernfurth, v. Breslau, im Blumenberge. Mad. Reichert, v. hier, v. Leisnig zurück. Dr. Kfm. Eiler, v. Freiberg, im P. de Baviere. Frau Kammerdäthin Frege, Dr. D. Frege u. Dr. Kfm. Hen u. Schlumberger, v. hier, v. Dresden zurück. Dr. Kammerherr v. Stobig u. Mad. Teuscher, v. Dresden, Dr. Reg.-Rath Freiherr v. Kloch, v. Waffel, Madame Weyer, von Hamburg, Dr. Graf de Gabriac, v. Dresden, u. Dr. D. Schweitzer, v. Tharand, unbest. Dr. Hofrath und Ritter Rochlitz, Dr. Kaufm. Poppe u. Dr. D. Haubold, v. hier, v. Dresden zurück. Dr. Graf Anselm, v. Dembrow, Dr. Gutshof. v. Trepke, v. Polen, Herr Rittergutshof. Müller, v. Ermühle, Dr. Geh. Reg.-Rath v. Saldern, v. Berlin, Dr. Kammerer Kühne u. Dr. Provis. Küling, v. Magdeburg, Mad. Cornetius, v. Berlin, Herr Patent Agent Kestner, v. Gotha, Dr. Kaufm. Fleischmann, v. Fürth, Dr. Kanllist Meister u. Herr Schausp. Meister, v. Dresden, Dr. Walter Pietrowski, von Berlin, u. Dr. Mechaniker Grisegnen, v. Bodimont, unbestimmt.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Die Eilenburger Diligence.

H a l l e' s c h e s T h o r.

Dr. Commis Pollad, v. London, unbestimmt.
Auf der Magdeburger Eilpost um 9 Uhr: Dr. Kfm. Fuhrmann, von hier, v. Magdeburg zurück, Dr. Justizcommis. Wönike, von Halle, Dr. Candidat Ebbeling u. Dr. Lehrer Sichel, von Magdeburg, Dr. Syndikus Buddrus, von Reval, Herr Stadtrath Kirchner und Herr Ober-Auskultator Müller von Halle, u. Dr. Gutshof. Boigt, von Weyßen, unbestimmt.
Dr. Cinnchmer Angeln u. Dr. Cantor Dittmar, v. Berlin, unbest.

K a n k ä d t e r T h o r.

Auf der Merseburger Post um 8 Uhr: Dr. Def. Helbig, von Merseburg, u. Dr. Fabr. Seidel, v. Zeitz, unbest., Mad. Bierlig, v. hier, v. Merseburg zurück.
Dr. Commis. Rnsberg, v. Merseburg, bei Mad. Stahl. Dr. Kaufm. Bellavene, v. Lyon, u. Dr. Pölgreif. Gutgues, v. Paris, im P. de Carr.

P e t e r s t h o r.

Die Pegauer Post um 8 Uhr.
Dr. Def. Bernstein, v. Lobstädt, bei Berwoner.

H o s p i t a l t h o r.

Die Annaberger Post 18 Uhr.

Eine Kofette von Borna 18 Uhr.
Die Grimma'sche Journaliere 19 Uhr.

B a h n h o f.

Dr. Graf v. Stollberg-Bernherode, unbest. Mad. Huble, Dr. Kfm. Dingshler u. Frau D. Eitmann, v. Dresden, Dr. King, a. Engelland, Frau Prof. v. Stedmogrodzki, v. Berlin, Dem. Paase, Herr Apoth. Hofmann u. Dr. Hauptm. v. Rousson, v. Dresden, unbest. Dr. Commis Eberhardt, v. Coburg, Dr. Kfm. Rogsch, v. Neustadt, Dr. Apoth. Menzer, v. Pulsnig, u. Dr. Ober-Reg.-Rath Neubauer, v. Naumburg, unbest. Dem. Hauptvogel, Dr. D. Seiler, u. Dr. Kfm. Richter, Uhlig, Serber u. Liebhart, v. hier, v. Dresden zurück. Dr. Kfm. Kammel, Dr. D. Pölgold u. Dr. Adjutant Schulze, von Dresden, Dr. Wagenknecht, v. Pühersdorf, Dr. Postsecretair Welker, v. Lützen, Dr. Registrat. Strabaum, a. Russland, Dr. Kfm. Adler, v. Frankfurt. Dr. D. Franke, v. Fulda, Dr. Apoth. Böcker, v. Lößel, Dr. Kfm. Neumann, v. Rinstu, Dr. Postpred. B. vor, von Gartenstein, Dr. Candidat Ehrst, v. Dresden, Dr. Graf v. Seydewitz, von Bilsverda, u. Prof. Passow, v. Berlin, unbest. Dr. Commis Reine, Dr. Rittergutshof. Helling und Dr. D. Pohl, von hier, von Riesa, Voigtshain u. Schmöln zurück.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

H a l l e' s c h e s T h o r.

Dr. Kfm. Beendt, v. Dessau, in Nr. 365. Dr. Prof. Germer, von Halle, im Palm. Dr. Commis Fecht, v. hier, v. Frankfurt zurück.
Auf der Braunschweiger Eilpost 12 Uhr: Dr. Kaufm. Reinecke, von Braunschweig, unbestimmt.
Dr. Ober-Kammerherr Baron v. Gyllenbrack, v. Stockholm, u. Herr Buchhdt. Thomson, v. Oalmoe, im P. de Baviere. Herr Geheim. Ober-Justizrath von u. zur Nühlen, v. Berlin, v. durch. Dr. Gutshof. v. Blankenberg, von Rudolstadt, im P. de Bav. Dr. Landbesitzer v. Blankenberg, von Rudolstadt, im P. de Bav. Dr. Landbesitzer v. Stadtrichter Rischmann. Neugart, in Stadt Hamburg.
Auf der Berliner Eilpost 12 Uhr: Dr. Breanetel-Insp. Schmidt und Dr. Wagenfabr. Göpe, v. Berlin, unbest. u. im P. de Pologne, Dr. Kfm. Steinberg, v. Stockholm, im P. de Bav., Dr. Kaufm. Levi, Ahnert u. Garrigues, von hier, von Frankfurt zurück, Dr. Banquier v. Rüdorffer, v. München, u. Dr. Kfm. Weyer, v. Stettin, v. D.
Dr. Kfm. Herzberg, v. hier, v. Frankfurt zurück.

K a n k ä d t e r T h o r.

Frau General v. Anrep, v. Petersburg, im Hotel de Baviere.
Dr. v. Leipziger, v. Naumburg, passirt durch.

P e t e r s t h o r.

Dr. Gerber Biegler, v. Sera, im rothen Collegium.
Dr. Oberbürgermstr. Scholber, v. Altenburg, passirt durch.

H o s p i t a l t h o r.

Auf der Altenburger Journaliere um 11 Uhr: Dr. Adv. Sonnenkalt, v. Altenburg, unbest.
Dr. D. Schmidt, v. hier, v. Hohenbach zurück.
Dr. Oberst v. Wolke, v. Berlin, im Hotel de Baviere.
Dr. Kfm. Beuchel, v. Magdeburg, im Hotel de Russie.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Mad. Berner nebst Familie, v. Torgau, unbest.

H a l l e' s c h e s T h o r.

Dr. Goldarbeiter Zimmermann, v. Ascherleben, in der Sonne.
Dr. Oberförster Müller, v. Döben, im Palmbaume.
Dr. Pölgreif. Michelbacher, v. Heidingsfeld, im Hotel de Baviere.
Dr. Kfm. Gebrüder Felix, v. hier, v. Frankfurt a. D. zurück.

K a n k ä d t e r T h o r.

Auf der Frankfurter Eilpost, 18 Uhr: Dr. Kfm. Born, von Erfurt, bei Salzgeber, Dr. Chapuis, v. Lausanne, pass. durch, Dr. Commis Albedrandt, v. Lampenfulja, im Hotel de Pologne, u. Dr. Lippmann, v. Prag, bei Mad. Römer

P e t e r s t h o r.

Dr. Commis Hennig, v. Ranneburg, in St. Wieg.
Dr. Rector Wittig, v. Sera, unbest.

H o s p i t a l t h o r.

Dr. Kohlenwertshof. Gebr. Köhner, v. Eberhöndorf, pass. durch.
Dr. Kfm. Bertram, v. Magdeburg, pass. durch